

Diessenhofen, 21. Juni 2021

«HERMANN RITSCHARD: ZEITGENÖSSISCHER UMGANG MIT ALTEN PHOTOTECHNIKEN»
Ausstellungseröffnung und Vorführungen zum analogen Photohandwerk
27. Juni bis 29. August 2021

Sehr geehrte Kunstinteressierte

Wir freuen uns, Ihnen unsere neue Ausstellung ankündigen zu dürfen:



Hermann Ritschard photographiert, seitdem er als Neunjähriger von seinem Vater eine Kamera geschenkt bekam (1959). Mit 15 sammelte er erste Erfahrungen im Photolabor. 1991 lernte er bei Peter Gasser das Grossformat kennen. Er begann mit einer für moderne Kassetten umgebauten Plattenkamera aus den zwanziger Jahren zu photographieren, kaufte dann eine neue Holz-Laufbodenkamera, später kamen weitere bis zum Format 30 x 40 cm hinzu. 1994/95 folgten Weiterbildungskurse an der damaligen Schule für Gestaltung Zürich. Von Beruf Sekundarlehrer, übt Hermann Ritschard seit jeher die Photographie als Amateur aus, d.h. aus Liebe zur Sache. So kann er tun, was ihn gerade begeistert, wie er selbst sagt. Der analogen Photographie ist er treu geblieben.

Auf der Suche nach neuen Herausforderungen ist er auf alte Techniken wie das Kollodiumverfahren, Salzpapier, Albuminprints, VanDykePrints und Weichzeichnerobjektive gestossen, mit denen er seine bevorzugten Motive, vor allem Naturbilder, aber auch Stillleben, Porträts und alles, was ihn fasziniert, auf Papier festhält. Das langsame, entschleunigte Grossformatverfahren entspricht ihm und seiner Motivwahl sehr.

Seit einigen Jahren wohnt Hermann Ritschard in Diessenhofen, wo eine Vielzahl seiner Aufnahmen entstanden sind. Diese wie auch Naturbilder und Stillleben sind im oberen Museumsgeschoss zu bestaunen, während im unteren Geschoss alte Techniken erklärt und an verschiedenen Daten vorgeführt werden. Zu diesem Zweck hat er ein Atelier mit einer alten Kamera und eine Dunkelkammer eingerichtet.



Die Ausstellung wird am **Samstag, den 26. Juni, um 16 Uhr** mit einer Laudatio eröffnet. Die Wetteraussichten sind gut, deshalb wird die Eröffnung am Rheinufer unterhalb des Museums stattfinden.

Die Sonderschau ist der analogen Photographie gewidmet – einem Handwerk, das kaum jemand mehr beherrscht. Land auf Land ab, wird heutzutage mit dem Smartphone oder einer digitalen Fachkamera photographiert. Vor wenigen Jahrzehnten war es noch üblich, Bilder auf einen Zelluloidfilm zu bannen und diesen in der Dunkelkammer zu entwickeln. Photographie war einst nicht eine Frage von Pixeln, sondern von lichtempfindlichem Material.

In der Ausstellung werden nicht nur analoge Photographien ausgestellt; sie umfasst ein kleines Photostudio mit einer alten Grossformatkamera und eine Dunkelkammer im Museumskeller. Die Ausstellung lässt das Handwerk und alte Apparate hautnah erleben und eignet sich deshalb auch für Schulklassen (Besichtigung nach Vereinbarung).

Bereits am kommenden Sonntag um 14 Uhr findet die erste technische Vorführung statt. Hermann Ritschard zeigt Interessierten, wie man einen analogen Photofilm entwickelt.

Es finden insgesamt vier technische Vorführungen statt. Die Vorführungen dauern jeweils eine oder eineinhalb Stunden, so dass man anschliessend Zeit hat, Fragen zu stellen und die Ausstellung zu besichtigen.



Interessierte sind gebeten, sich bis einen Tag vor dem Anlass per Mail anzumelden: museum@diessenhofen.ch.

Der Unkostenbeitrag beträgt CHF 10.- (für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre kostenlos).

Vorführdaten:

Sonntag, 27. Juni 2021, 14 Uhr:

Vorführung *Film entwickeln (analog)*

Hermann Ritschard zeigt, wie aus einem belichteten Kleinbildfilm ein Negativ entsteht, wie man ihn aus der Kamera nimmt, ihn in der Dunkelkammer in eine Entwicklungsdose einspült und dann mit den entsprechenden Chemikalien entwickelt. Anschliessend entwickelt er noch einen besonderen Planfilm bei Rotlicht in einer Schale, wo man dem Vorgang zusehen kann.

Samstag, 3. Juli 2021, 14 Uhr:

Vorführung *Vergössern (analog)*

Hermann Ritschard zeigt, wie man aus dem entwickelten Film (Negativ) ein Papierbild macht und welche Möglichkeiten man dabei zur Gestaltung des Bildes hat.

Samstag, 10. Juli 2021, 14 Uhr:

Vorführung *Photographieren mit einer verstellbaren Grossformatkamera*

Viele ältere Leute erinnern sich noch an den Schulphotographen, wie er unter dem schwarzen Tuch hinter der Kamera verschwand. Hermann Ritschard zeigt, wie man eine solche Kamera bedient, wie man sie verstellen kann, welche Möglichkeiten man hat, um zum Beispiel stürzende Linien zu vermeiden, und vergleicht das Photographieren mit einer modernen Digitalkamera.

Samstag, 14. August 2021, 14 Uhr:

Vorführung *Wie macht man einen VanDykePrint*

VanDykePrints sind braune Bilder (Sepia), wie man sie schon im 19. Jahrhundert herstellte. Hermann Ritschard erklärt, was für ein Negativ man braucht, und zeigt, wie man die Chemie mischt, das Papier beschichtet, an der Sonne im Kontaktkopieverfahren belichtet und das Bild fixiert.



Weitere Anlässe:

Samstag, 26. Juni 2021, 16 Uhr: Vernissage

Sonntag, 22. August 2021, 15 Uhr: Werkstattgespräch über Photographie

Sonntag, 29. August 2021, 16Uhr: Finissage

Der Photograph ist zusätzlich am 4.7./15.8. und 21.8. anwesend.

Führungen durch die Ausstellung für Gruppen oder Schulklassen nach Vereinbarung.

Wir freuen uns über Ihren Besuch. Besten Dank!

Freundliche Grüsse

Lucia Angela Cavegn

Museumsdirektorin

Allgemeine Infos

Museum kunst+wissen
Museumsgasse 11
CH-8253 Diessenhofen

Kontakt:

+41 52 533 11 67
museum@diessenhofen.ch
www.diessenhofen.ch/museum

Öffnungszeiten:

Fr/Sa/So 14 bis 17 Uhr
oder nach Vereinbarung
Kostenloser Eintritt